

Министерство образования Российской Федерации  
Владимирский государственный университет  
Кафедра иностранных языков

МЕТОДИЧЕСКАЯ РАЗРАБОТКА  
ПО ОБУЧЕНИЮ УСТНОЙ  
ПРОФЕССИОНАЛЬНОЙ РЕЧИ  
НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ  
ПО ТЕМЕ „МОЯ СПЕЦИАЛЬНОСТЬ“  
ДЛЯ СТУДЕНТОВ АРХИТЕКТУРНО-  
СТРОИТЕЛЬНОГО ФАКУЛЬТЕТА

Составитель  
Р.Н. Плешивцева

Владимир 2003

ББК 81.2 Нем

Рецензент  
Кандидат педагогических наук,  
заведующий кафедры иностранных языков  
Владимирского государственного университета  
*Е.П. Марычева*

*Печатается по решению редакционно-издательского совета  
Владимирского государственного университета*

**Методическая** разработка по обучению устной профессиональной речи на немецком языке по теме „Моя специальность“ для студентов архитектурно-строительного факультета.

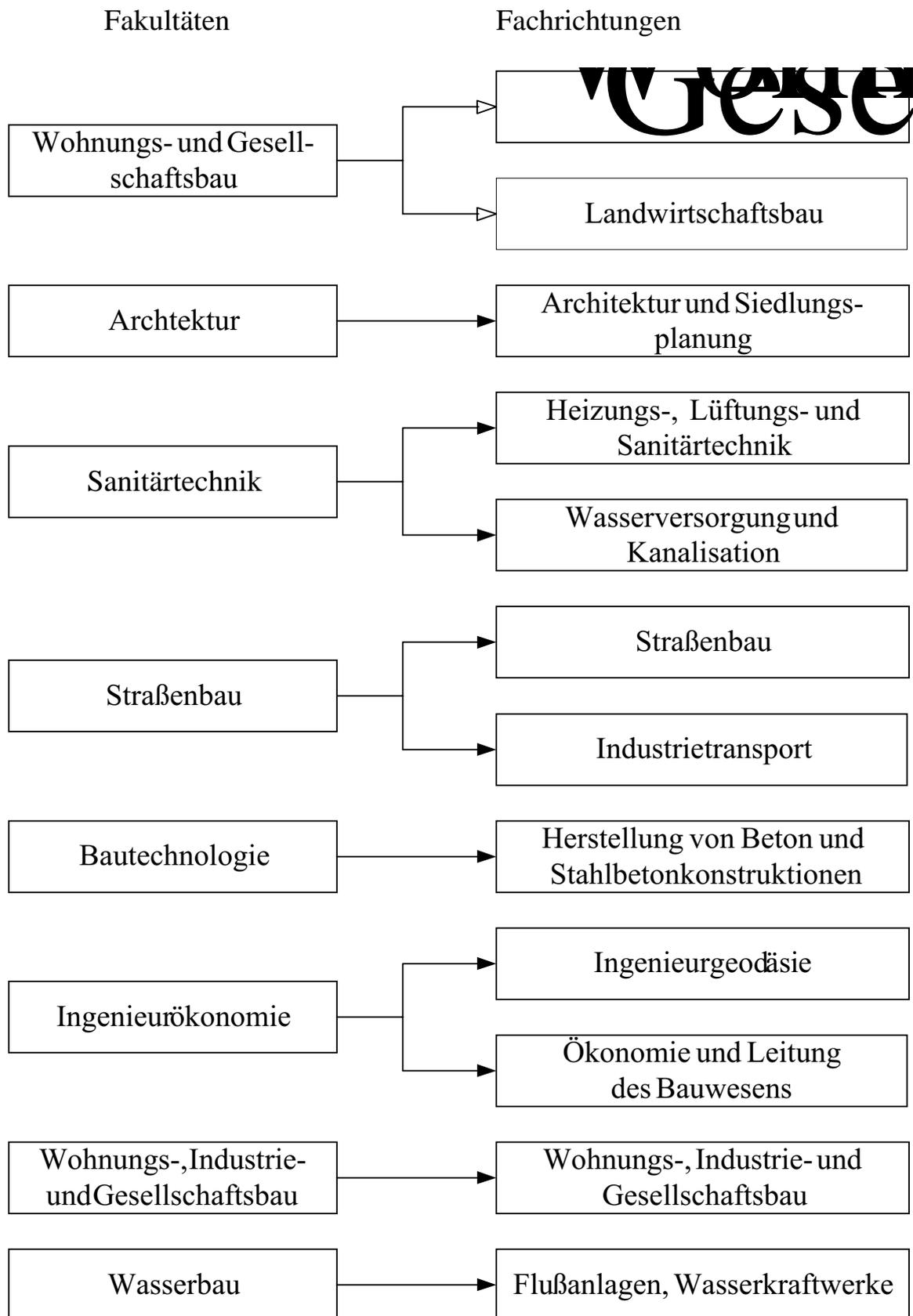
/Владим. гос. ун-т; Сост. Р.Н. Плешивцева. Владимир, 2003. 64 с.

Цель методической разработки – подготовить студентов к обсуждению темы „Моя специальность“ на основе текстов, рекламных материалов, упражнений, диалогов, делового письма.

Предназначена для студентов II курса специальностей: „Архитектура“, „Промышленное и гражданское строительство“, „Тепло-, газоснабжение, вентиляция“, „Строительство автомобильных дорог, „Производство строительных материалов“.

ББК 81.2 Нем

# Einleitung „HOCHSCHULE FÜR BAUWESEN“



Aufgabe 1. *Nennen Sie bitte folgende Fakultäten auf Deutsch.*

Факультет промышленного и гражданского строительства, сельскохозяйственное строительство, факультет гидротехнического строительства, строительство жилых, промышленных и общественных зданий, планировка населенных мест, водоснабжение, промышленный транспорт, производство бетонных и железобетонных конструкций, отопление и вентиляция, организация строительства, гидросооружения, гидроэлектростанции, инженерная геодезия, экономика строительства.

**РАЗДЕЛ I. „MEINE FACHRICHTUNG IST ARCHITEKTUR“**

Aufgabe 1. *Merken Sie sich aktiven Wortschatz.*

1. das Bedürfnis (se)	1. потребность
2. gestalten(-ete, -et)	2. придавать вид, оформлять
3. das Vorbild (er)	3. образец
4. der Repräsentationsbau (ten)	4. представительное здание
5. der Sakralbau (ten)	5. церковное сооружение
6. der Begriff (e)	6. понятие
7. ursprünglich	7. первоначально
8. die schöpferische Tätigkeit	8. творческая деятельность
9. das sprunghafte Wachstum	9. скачкообразный рост
10. die Dimension(en)	10. размер

11. sinnvoll	11. рациональный
12. Aufgabe leisten(-ete, -et)	12. выполнять задачу
13. zufallen(ie, a)	13. выпадать на долю
14. die bildende Kunst (Künste)	14. изобразительное искусство
15. die Einheit	15. единство, единица
16. die Festigkeitslehre	16. сопромат
17. die Erkenntnis(se)	17. познание
18. die Gegenwart	18. современность
19. die Vergangenheit	19. прошлое

## Aufgabe 2. Lesen Sie den Text

„Meine Fachrichtung heißt Architektur“

Das Bedürfnis des Menschen, seine Behausung standfest, dauerhaft und unabhängig vom Zufall zu gestalten, ist uralte. So entdeckte er Baumaterialien, mechanische und statische Gesetze und findet in der Natur die Vorbilder für schmückende Ornamente. Sehr früh schon zeigen vor allem Repräsentations- und Sakralbauten durchdacht konstruierte und ästhetisch verfeinerte „Baukunst“. Vorwiegend von politisch-religiösen Gegebenheiten bestimmt, ist die Stilgeschichte zugleich Kulturgeschichte und Spiegel der allgemeinen Historie.

„Architektur“ und „Baukunst“ sind häufig umstrittene Begriffe. Architektur und Baukunst sind als synonyme Begriffe einander gleichzusetzen, und das Bauen ist der ihnen zugeordnete Prozeß der Realisierung zu betrachten.

Architektur ist schon im ursprünglichen antiken Wortsinn ein umfassender und vielschichtiger Begriff. Von seinen zwei altgriechischen Wortwurzeln bezeichnet die eine „arch-“, das Anfangen, Anführen und Unternehmen, die andere „-tekon“ das Erfinden, Hervorbringen, Verfestigen, Bilden und Bauen. Im Beruf des Architekten vereinigen sich alle diese Tätigkeitsfelder. Architektur ist eine Summe schöpferischer Tätigkeiten.

Seit der industriellen Revolution mit dem sprunghaften Wachstum von Bevölkerung und Produktion sind alle Dimensionen gewachsen. Die Expansion der Städte und Industrieviertel führt zur Überbauung und Zersiedelung ganzer Landschaften. Der früher unermesslich scheinende Raum auf der Erde und seine Rohstoffreserven sind fühlbar begrenzt geworden.

Planen und Bauen ist eines der Mittel der Architektur, um den menschlichen Lebensraum vom einzelnen Wohnhaus bis zu ganzen Regionen im Wechselspiel mit der freien Natur zu ordnen, sinnvoll zu begrenzen und zu gestalten. Diese Aufgabe ist von einzelnen nicht zu leisten. An ihrer Erfüllung müssen viele Gruppen von Planern, Architekten, Behörden und Industrien arbeiten.

Die primäre Funktion der Architektur ist beinahe biologischer Art: Schutz gegen das Wetter und andere Kräfte der Umwelt, ein Mittel der Menschen, um sich im Existenzkampf durchzusetzen. Mit der Ausbildung der arbeitsteiligen Gesellschaft fallen dem Bauen, beim Bestehenbleiben der Primärfunktion, sekundäre Funktionen in steigender Zahl zu. Die sich differenzierende Gesellschaft stellt der Architektur vielseitige Aufgaben. Sie reichen vom Wetterschutz über die ganzen privaten öffentlichen

Bedürfnisse der Gesellschaft bis zu ihrer repräsentativen Selbstdarstellung und zum Symbol.

In vielen Epochen bietet die Architektur den bildenden Künsten ein weites Tätigkeitsfeld. Alle technischen und künstlerischen Leistungen verschmelzen in den großen Bauwerken zur komplexen Einheit.

Die Studienrichtung „Architektur besteht an der Fakultät für Architektur und Bauwesen der Staatlichen Universität Wladimir seit 1991. Unsere Fakultät hat sieben Studienrichtungen: „Architektur“, „Straßenbau“, „Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau“, „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“, „Wasserversorgung und Kanalisation“, „Bautechnologie“, „Gutachten und Immobilienmanagement. Die künftigen Architekten erlernen allgemeinbildende Fächer: die Geschichte der Kultur, Philosophie, eine Fremdsprache; allgemeintechnische Fächer: theoretische Mechanik, Festigkeitslehre, Geodäsie und viele Fachwissenschaften: die Geschichte der russischen Architektur, die Geschichte der Städtebebauung und architektonische Bauelemente. Die Absolventen können an den Restaurierungsarbeiten in den Städten des Goldenen Rings teilnehmen. Sie können auch Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsgebäude entwerfen und sich mit der Stadtplanung beschäftigen.

Die künftigen Architekten wissen, daß jede Architektur an ihre Zeit gebunden und unwiederholbar ist. Zugleich wächst das Erkenntnis der Kontinuität, in der die Gegenwart und die Vergangenheit miteinander verbunden sind. Bauen ist ein Teil der Kultur, Ausdruck für Gestaltungswillen und Schaffensfreude. Die Erhaltung historischer Bausubstanz ist deshalb eine verantwortungsvolle Aufgabe. Auch unserem Jahrhundert haben Architekten ein präges Gesicht verliehen.

Aufgabe 3. *Finden Sie die richtige Antwort im Text ?*

- Was liegt der Architektur zugrunde?
- Ist das Wort „Architektur“ russischer Herkunft?
- Sind „Architektur“, „Baukunst“ und „Bauen“ synonyme Begriffe?
- Was ist Architektur?
- Warum kann man sagen: Architektur ist der Spiegel der allgemeinen Historie?
- Was vereinigt sich im Beruf des Architekten?
- Was ist eines der Mittel der Architektur?
- Was ist die primäre Funktion der Architektur?
- Was ist die sekundäre Funktion der Architektur?
- Welche Aufgabe stellt die sich differenzierende Gesellschaft der Architektur?
- Welche Rolle fällt der Architektur in aller Epochen zu?

Aufgabe 4. *Lernen Sie den Dialog „Ich studiere Architektur“ mit verteilten Rollen auswendig.*

*Martin:* Grüß dich, Olga! Freut mich, dich zu sehen. Ich habe gehört, daß du jetzt Studentin bist.

*Olga:* Das stimmt, Martin. Ich bin schon im zweiten Studienjahr. Ich studiere Architektur an der Staatlichen Universität.

*Martin:* Oh, Architektur! Das ist interessant. Architektur ist ein wichtiges Element der Umwelt. Sind „Architektur“,

„Baukunst“ und „Bauen“ als synonyme Begriffe zu betrachten<sup>1</sup>?

*Olga:* Nein, nur „Architektur“ und „Baukunst“ sind als synonyme Begriffe zu betrachten. „Bauen“ ist aber der ihnen zugeordnete<sup>2</sup> Prozeß der Realisierung.

*Martin:* Ach so. Jetzt verstehe ich. Und wie entsteht Architektur?

*Olga:* Sie entsteht bei der Planung und Ausführung von Bauaufträgen<sup>3</sup>, die von Einzelpersonen, Gruppen, gesellschaftlichen und staatlichen Institutionen<sup>4</sup> an Architekten und Baugewerbe vergeben<sup>5</sup> werden.

*Martin:* Studieren die künftigen Architekten nach einem besonderen Lehrplan?

*Olga:* So kann man sagen. Große Aufmerksamkeit wird solchen Fächern, wie die Geschichte der Architektur, Malerei und Skulptur geschenkt.

*Martin:* Ich glaube, du studierst mit großem Interesse.

*Olga:* Oh ja, du hast recht, Martin!

*Martin:* Dann wünsche ich dir viel Erfolg beim Studium!

*Olga:* Danke, Martin!

#### Texterläuterungen:

1. betrachten (-ete, -et)	- рассматривать
2. der Bauauftrag (Baufträge)	- заказ на - строительство
3. zuordnen (-ete, -et)	- подчинять
4. die Institution (-en)	- учреждение

5. vergeben (vergab, vergeben)	- предоставлять
-----------------------------------	-----------------

**Aufgabe 5. *Besprechen Sie mit Ihrem Gesprächspartner „Was ist Architektur?“ Benutzen Sie dabei folgende Wörter und Wortgruppen.***

Ein umfassender Begriff; das Wort „Architekt“; das Wort „Architektur“; bedeuten; bezeichnen; vom griechischen „architekton“; ableiten; zwei altgriechischen Wortwurzel; sich vereinigen; die Tätigkeitsfelder; das stimmt; recht haben; eine Summe schöpferischer Tätigkeiten; ich habe gelesen; vielschichtiger Begriff.

**Aufgabe 6. *Lesen Sie und übersetzen Sie folgende Aussagen berühmter Architekten über die Architektur. Sind Sie mit diesen einverstanden?***

„Die Architektur ist eine reine Kunst der Erfindung, denn für ihre Formen gibt es keine fertigen Prototypen in der Natur, sie sind freie Schöpfungen der menschlichen Phantasie und Vernunft“

*Gottfried Semper (1854)*

„Architektur ist das kunstreiche, genaue und wundervolle Spiel der Körper, die unter dem Licht vereinigt werden. Unsere Augen sind dazu da, um die Formen im Licht zu sehen; Dunkel und Hell wecken die Formen; die Kuben, die Kegel, die Kugeln, die Zylinder oder die Pyramiden – dies sind die großen primären Formen, welche das Licht entstanden läßt“.

*Le Corbusier*

„Das Hauptausdrucksmittel der Architektur ist der Raum“

*Walter Gropius*

„Er muß begriffen werden, daß jede Architektur ihrer eigenen Zeit verbunden und verpflichtet ist, daß sie sich nur in lebendigen Aufgaben und mit den Mitteln ihrer Epoche manifestieren kann. In keinem Zeitalter ist das anders gewesen“.

*Mies van der Rohe (1924)*

„Die architektonische Idee verfestigt sich im Grundriß, dem eine besondere Bedeutung zukommt. Aus dem Grundriß entwickelt sich der Raum nach qualitativen, also nicht nach maximalen Maßen. Solche Maße sind nicht unabhängig: sie sind das Ergebnis differenzierter Untersuchungen am Bestehenden, überprüft und in Beziehung gebracht zu den raumerfassenden Fähigkeiten des Menschen.“

*O.E.Schweizer (1935)*

„Es ist das Gesetz aller organischen und anorganischen, aller physischen und metaphysischen, aller menschlichen und übermenschlichen Dinge, aller echten Manifestationen des Kopfes, des Herzens und der Seele, daß das Leben in seinem Ausdruck erkennbar ist, daß die Form immer der Funktion folgt.“

*Louis Sullivan (1896)*

„Wir können nicht zurückgehen, denn zwischen uns steht nun die Geschichte der modernen Architektur, und wir können sie wieder

vergessen. Wir können nicht die Ursachen wegwischen, die die moderne Architektur schufen“.

*E.H.Zeidler (1978)*

**Aufgabe 7. Können Sie auf Deutsch Ihre Meinung ausdrücken?**

- Sind Sie mit der Meinung „Architektur ist eine reine Kunst der Erfindung“ einverstanden?
- Was ist das Hauptausdrucksmittel der Architektur?
- Womit ist die Architektur eng verbunden?
- Welchem Element im Architektur des Gebäudes kommt eine besondere Bedeutung zu?
- Was ist in der Architektur am wichtigsten: Form oder Funktion?

**Aufgabe 8. Lernen Sie den Dialog „Zwei Freundinnen“ mit verteilten Rollen auswendig.**

*Martin:* Olga, du hast bestimmt viel Interessantes über die Geschichte der Architektur gelesen? Nicht wahr?

*Olga:* Das stimmt, Martin. Die Geschichte der Architektur reicht zurück bis in die Zeit der Urgesellschaft. Aber zur vollen Entwicklung der Architektur kam es in der Übergangszeit zu Sklavenhaltergesellschaft.

*Martin:* Und welche Bauten waren dieser Zeit eigen?

*Olga:* Großartige Grabanlagen, wie Pyramiden, Tempel, Paläste.

*Martin:* Und wo entstanden neue Bautypen?

- Olga:* In Griechenland, an der kleinasiatischen Küste und in Unteritalien entstanden neue Bautypen: Tempel, Rathäuser, Theater, Sport- und Bildungsstätten.
- Martin:* Wer ist der Baumeister dieser Bauwerke?
- Olga:* Zu den berühmtesten Bildhauern der damaligen Zeit gehören: Polyklet, Phidias und Praxiteles.
- Martin:* Ich habe über Parthenon gehört.
- Olga:* Parthenon war der Haupttempel der Göttin Athena auf der Akropolis. Phidias war der oberste Baumeister des Parthenons.
- Martin:* Welche Baustile sind aus Altertum bekannt?
- Olga:* Drei Baustile kennen wir aus damaliger Zeit: den dorischen, den jonischen und den korinthischen.
- Martin:* Vielen Dank, Olga! Architektur ist wirklich sehr interessant.

**Aufgabe 9. Lesen Sie drei Informationen über die Baustile im Altertum.**

**Sagen Sie, welchem Baustil des Altertums gehört jede Charakteristik:**

- a) Dieser Stil bevorzugte schlanke Proportionen. Die Bauwerke sind reich geschmückt. Die Hauptausdrucksmittel sind Plastik, Malerei und Ornament.
- b) Dieser Baustil ist am dekorativsten. Das mit Akanthusblättern geschmückte Kapitell ist sein besonderes Kennzeichen.
- c) Dieser Baustil ist am strengsten. Das Kapitell mit einfacher quadratischen Deckplatte ist sein besonderes Kennzeichen.

## Information 1. *Der dorische Stil*

Am Ende der Bronzezeit besetzen Stämme der Dorier und Nordwestgriechen im Zuge der Dorischen Wanderung große Teile des griechischen Festlands und die Insel Kreta. Für das Festland und das westliche Großgriechenland setzt sich die dorische Ordnung. Schon in der archaischen Zeit werden die Probleme des Übergangs vom Holz zum Steinbau gelöst und alle Elemente in gültige Form gebracht (Bild 1). Säule und Gebälk bestimmen den Charakter der dorischen Architektur und sind Träger der Stilentwicklung.

Die Säule bringt in ihrer knappen Form die statische Funktion der Stütze

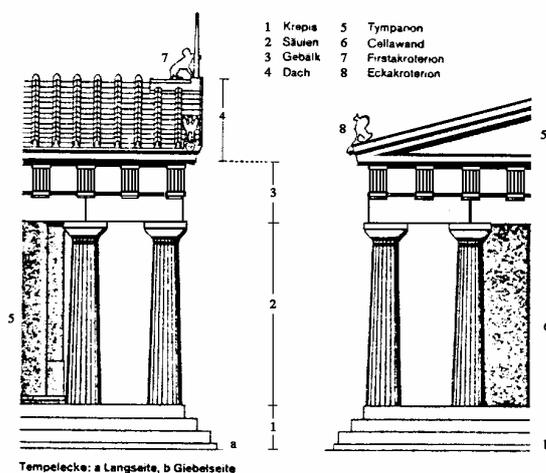


Bild.1

zum Ausdruck. Das Gebälk dient als Träger und Verteiler der Dachlast.

Die dorische Ordnung weist dem Bauschmuck genau fixierte Proportionen zu. In der dorischen Ordnung bleibt das Formengut am strengsten im architektonischen Rahmen. Der dorische Tempel ist eine Idealarchitektur ohne Bindung an ökonomische Zwecke.

## Information 2. *Der jonische Stil*

Jonier, durch die dorische Wanderung zum Teil aus dem alten Siedlungsraum verdrängt, öffnen sich im kleinasiatischen Kreis Einflüsse

aus Orient. Im inseljonischen Kreis und in Attika müssen sie sich mit den Prinzipien der dorischen Architektur auseinandersetzen.

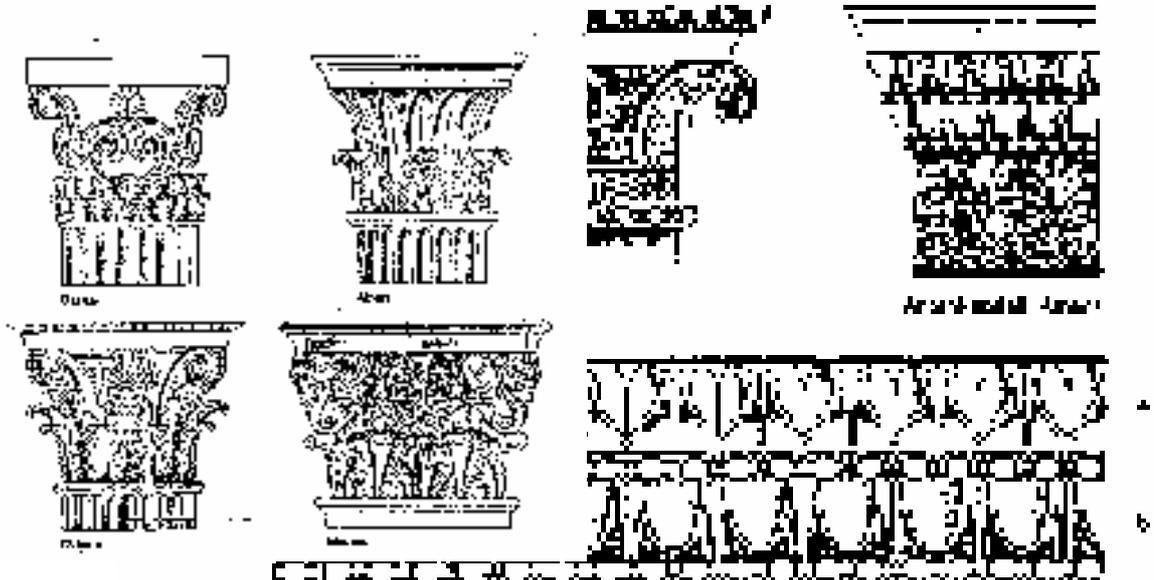


Bild 3

Bild 2

Ihr Formgut ist vielschichtiger, ihr Stil dekorativ (Bild 2). Ionische Bauwerke sind reich geschmückt. Plastik, Malerei und Ornament füllen nicht nur die von der Konstruktion ausgesparten Flächen, sondern greifen auch auf die Konstruktionselemente über. Die Ornamentik setzt besonders an den vermittelnden Zwischengliedern an.

### Information 3. *Der korinthische Stil*

Der korinthische Stil war dekorativer als der dorische und jonische. Korinthische Kapitelle werden ganz von Akanthusmotiven bestimmt (Bild

3). Sie treten erst am Ende der Klassik als fertige Formen auf. Durch ihre Allseitigkeit vermeiden sie den Konflikt des jonischen Kapitells und treten bezeichnenderweise zuerst an einzelnen Stellen auf, an denen das jonische Kapitell offenbar Schwierigkeiten bietet und dorische Säulen wegen ihrer Gedrungenheit ausscheiden.

**Aufgabe 10. *Lernen Sie den Dialog „Russische Architekten“ mit verteilten Rollen auswendig.***

*Martin:* Olga, du weißt bestimmt, wer der erste russische Architekt war?

*Olga:* Schwer zu sagen. Aber der erste russische Architekt, der eine Fachbildung erhalten hat, war M.G.Semzow. Seine Lebensjahre 1688-1743.

*Martin:* A. Stschussew gehört auch zu den hervorragenden russischen Architekten.

*Olga:* Du hast recht. Zu den hervorragenden russischen Architekten gehören auch W.Bashenow, A.Sacharow, A.Woronichin.

*Martin:* Ich habe gelesen, daß Bashenow und Kasakow die Begründer des russischen Klassizismus sind.

*Olga:* Ja, zum Unterschied von Bashenow erhielt aber Matwej Fjodorowitsch Kasakow keine akademische Ausbildung und war nie im Ausland.

*Martin:* Gibt es in Moskau viele Werke von diesen russischen Klassizisten?

*Olga:* Die Werke von Kasakow und Bashenow prägen in bedeutendem Maße das Antlitz Moskaus des 18. Jahrhunderts. Zu denen gehören: der Säulensaal im Haus der Gewekschaften, das Landhaus in Petrowskoje-Aljabino, der Rasumowski-Palast, die Universität in Moskau mit Aula.

*Martin:* Und welche Bauwerke wurden von A.V. Stschussew geschaffen?

*Olga:* Zu seinen Arbeiten gehören das Projekt des Kasaner Bahnhofs in Moskau, das Leninmausoleum, das Gebäude des Hotels „Moskwa“. Alexej Viktorowitsch war auch Direktor der Tretjakow-Galerie.

*Martin:* Wo bekam A. V. Stschussew akademische Ausbildung?

*Olga:* Im Jahre 1897 absolvierte er die Petersburger Akademie der Künste. 1910 wurde Alexej Viktorowitsch Stschussew Akademiemitglied.

**Aufgabe 11. *Sagen Sie bitte, warum haben Sie diese Fachrichtung gewählt? Erzählen Sie bitte über Ihre Fachrichtung.***

**РАЗДЕЛ II. „MEINE FACHRICHTUNG IST WOHNUNGS-,  
INDUSTRIE- UND GESELLSCHAFTSBAU “**

**Aufgabe 1. *Merken Sie sich aktiven Wortschatz.***

1. die Qualität	1. качество
-----------------	-------------

2. die Gestaltung	2. оформление, форма
3. die Einrichtung	3. зд. Учреждение
4. die Institution	4. учреждение
5. der Wohnungsmarkt	5. рынок жилья
6. die Tiefgarage	6. подземный гараж
7. das Verwaltungsgebäude	7. административное здание
8. das Bürogebäude	8. здание-офис
9. die Gewerbeanlage	9. ремесленное производство
10. die Fernsehanstalt	10. учреждение телевидения
11. die Messehalle	11. павильон на ярмарке
12. der Fernsehturm	12. телебашня
13. das Kraftwerk	13. электростанция
14. die Borinsel	14. буровая
15. die Gasleitung	15. газопровод
16. das Bauunternehmen	16. строительное предприятие
17. die Pferderennbahn	17. ипподром
18. die Vorsorgeeinrichtung	18. профилакторий
19. verleihen (ie, ie)	19. придавать
20. die Immobilien	20. недвижимость
21. das Gutachten	21. экспертиза

**Aufgabe 2. Klassifizieren Sie die Attribute.**

Ergänzen Sie die Tabelle. Übersetzen Sie ins Russische.

Partizip I,II als Attribut	Adjektiv als Attribut
der geeignete (eignen) Wohnraum – <i>подходящее</i> <i>жилье</i>	der hohe Stellenwert – <i>высокое</i> <i>предназначение</i>

*Fortsetzung:* die demographische Entwicklung, die jeweilige Situation, die leistungsfähige Gesellschaft, das leistungsfördernde Bildungssystem, die ausreichende Bereitstellung, gut ausgestattete Lehreinrichtungen, unabdingbare Voraussetzung, die langjährige Erfahrung, wissenschaftliche Institutionen, solide Bauten, notwendige Know-how, das nie dagewesene Ausmaß, das einfache Grundbedürfnis, die erneubare Energiequelle, die zunehmende Freizeit, ein attraktives Freizeitangebot, funktionsgerechte Bauwerke, das leistungsfähige Gesundheitswesen, die medizinische Behandlung, das zunehmende Maß, eine dauerhafte Betreuung, der hohe Freizeitwert, die historische Bausubstanz, eine verantwortungsvolle Aufgabe, ein prägendes Gesicht.

**Aufgabe 3. Lesen Sie den Text „Meine Fachrichtung heißt Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau“ .**

Das Bedürfnis des Menschen, seine Behausung standfest, dauerhaft und unabhängig vom Zufall zu gestalten, ist uralte. So entdeckte er Baumaterialien, mechanische und statische Gesetze und findet in der Natur

die Vorbilder für schmückende Ornamente. Sehr früh schon zeigen vor allem Repräsentations- und Sakralbauten durchdacht konstruierte und ästhetisch verfeinerte „Baukunst“. Vorwiegend von politisch-religiösen Gegebenheiten bestimmt, ist die Stilgeschichte zugleich Kulturgeschichte und Spiegel der allgemeinen Historie.

Seit jeher baut der Mensch. Das Wohnen trägt für jeden Menschen wesentlich zu seiner Lebensqualität bei. Dem hohen Stellenwert entsprechend ist die Gesellschaft verpflichtet, ausreichend geeigneten Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Die Gestaltung des Umfelds der Wohnbauten und Wohnungen wird neben dem Zeitgeist und Geschmack ganz entscheidend von der demographischen Entwicklung und der jeweiligen Situation auf dem Wohnungsmarkt beeinflusst.

Grundlage für eine leistungsfähige Gesellschaft ist ein leistungsförderndes Bildungssystem. Die ausreichende Bereitstellung gut ausgestatteter Lehr- und Forschungseinrichtungen ist hierfür unabdingbare Voraussetzung. Unsere Bauschaffenden haben eine langjährige Erfahrung im Bau von Schulen, Universitäten, Bibliotheken, wissenschaftlichen Institutionen sowie Forschungs- und Ausbildungszentren. Bauen für die Zukunft und Sicherung des Fortschritts – hiervon profitieren wir alle.

Fast die Hälfte seines Lebens verbringt der Mensch mit Arbeit. Damit die Arbeit Freude macht, muß auch das Umfeld stimmen. Solide Bauten sind gefordert, zweckmäßig und trotzdem den Bedürfnissen des Menschen angepaßt. Ob Parkdecks und Tiefgaragen oder Verwaltungs- und Bürogebäude, ob Ministerien, Parlamentsgebäude oder Industrie- und Gewerbeanlagen – es gibt notwendige know-how, damit der Mensch sich entfalten kann.

Unser Medienzeitalter bedeutet den Zugang zu Informationen in einem nie dagewesenen Ausmaß. Pressehäuser und Fernsehanstalten, Kongreßzentren und Messehallen, Postgebäude und Fernsehtürme – eine Vielzahl von Bauaufgaben steht für das einfache Grundbedürfnis des Menschen, sich mitzuteilen.

Durch den Bau von Kraftwerken, Bohrseln und Gasleitungen zur Förderung fossiler Energien tragen die Bauschaffenden zur Versorgungssicherheit bei. Doch auch die Nutzung der erneubaren Energiequellen Wind, Sonne und Wasser ermöglichen die Bauunternehmen: Windkraftanlagen, Solarstationen und Talsperren gehören schon seit vielen Jahren zur Leistungspalette.

Mit zunehmender Freizeit wird ein attraktives Freizeitangebot immer wichtiger. Stadien, Sport- und Spielplätze, Tennis- und Golfanlagen, Auto- und Pferderennbahnen zeugen von den Leistungen der Bauschaffenden auf diesem Sektor.

Damit die Lebenserwartung der Bevölkerung stetig ansteigt, sind funktionsgerechte Bauwerke zu schaffen. Krankenhäuser, Universitätskliniken und Forschungszentren tragen maßgeblich zur Sicherung eines leistungsfähigen Gesundheitswesens bei. Über eine aktive medizinische Behandlung hinaus werden in zunehmendem Maße Vorsorgeeinrichtungen, Pflege- und Altenheime, Rehabilitationszentren und Behindertenwerkstätten für eine dauerhafte Betreuung benötigt.

Theater- oder Museumbesuche sind von hohem Freizeitwert. Bauen ist ein Teil der Kultur, Ausdruck für Gestaltungswillen und Schaffensfreude. Die Erhaltung historischer Bausubstanz ist deshalb eine

verantwortungsvolle Aufgabe. Auch unserem Jahrhundert haben Architekten ein präges Gesicht verliehen.

Ich bin künftiger Bauingenieur. Ich studiere an der Staatlichen Universität Wladimir direkt. Die künftigen Fachleute für Bauwesen werden an der Fakultät für Architektur und Bauwesen in sieben Studienrichtungen ausgebildet: „Architektur“, „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“, „Straßenbau“, „Bautechnologie“, „Wasserversorgung und Kanalisation“, „Gutachten und Immobilienmanagement“. Meine Fachrichtung heißt Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau. Die Absolventen können auf dem Bausektor, in den Bauverwaltungen, in den Entwicklungsbüros, in den Forschungsinstituten, auf den Baustellen arbeiten.

***Aufgabe 4. Prüfen Sie die Richtigkeit der Reihenfolge der Absätze im Text. Machen Sie es richtig.***

- Kultur und Bauwesen
- Bauen für Sport und Freizeit
- Das Wohnen
- Kommunikation
- Der Mensch und seine Arbeit
- Bauen für die Ausbildung
- Versorgung und Energie
- Bauen für Gesundheitswesen

**Aufgabe 5. Können Sie sagen, welchem Zweck folgende Bauwerke dienen? Ergänzen Sie die Tabelle.**

Gesundheitswesen	<i>Uniklinik,....</i>
Ausbildung	<i>Lehrgebäude,....</i>
Sport und Freizeit	<i>Schwimmhalle,....</i>
Kommunikation	<i>Postgebäude,.....</i>
Versorgung und Energie	<i>Wasserturm,....</i>

*Fortsetzung:* Ausbildungszentrum, Bibliothek, Verlag, Gebäude für Telekommunikationen und Rundfunk, Windenergieanlage, Stadion, Theatergebäude, Schulgebäude, Krankenhaus, Schwimmbad, Pflegeheim, Konzerthalle, Wärmekraftwerk, Fernsehturm, Trinkwasserspeicher, Autorennbahn, Museum, Spielplatz, Ausstellung, Pumpspeicher, Kurheim, Rehabilitationszentrum, Ferienheim, Universitätsgebäude, Solarstation, Tennisanlage, Talsperre, Messehalle, wissenschaftliche Institution, Kongreßzentrum, Windkraftanlage.

**Aufgabe 6. Finden Sie im Text die richtige Antwort.**

1. Wovon wird die Gestaltung des Umfelds der Wohnbauten und Wohnungen beeinflusst?
2. Was ist die Grundlage für eine leistungsfähige Gesellschaft?
3. Welche Erfahrung haben unsere Bauschaffenden im Bau von Bildungsstätten?

4. Welche Erfahrung haben unsere Bauschaffenden im Bau von Freizeit- und Sportanlagen ?

Aufgabe 7. ***Können Sie auf Deutsch Ihre Meinung ausdrücken?***

Auf welchem Gebiet haben unsere Bauschaffenden eine langjährige Erfahrung?

*Beginnen Sie:* Unsere Bauschaffenden haben eine langjährige Erfahrung im Bau von... .

Aufgabe 8. ***Lesen Sie und lernen Sie den Dialog.***

*Oleg:* Hallo, Olga, wie geht's?

*Olga:* Hallo, Oleg. Danke, es geht. Kann nicht klagen.

*Oleg:* Ich habe dich seit der Schule nicht gesehen. Studierst du oder arbeitest du?

*Olga:* Ich bin Studentin. Vor zwei Jahren bewarb ich mich an der Staatlichen Universität Wladimir. Jetzt studiere ich an der Fakultät für Architektur und Bauwesen im zweiten Studienjahr direkt.

*Oleg:* Was studierst du?

*Olga:* Meine Fachrichtung heißt Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau. Ich bin in drei Jahren Bauingenieurin. Und du? Studierst du auch?

*Oleg:* Noch nicht. Ich habe in der Marine meine Wehrpflicht erfüllt. Und im Juni möchte ich mich auch an der Universität bewerben. Ich möchte arbeiten und fernstudieren.

*Olga:* Dann wünsche ich dir, Oleg, viel Erfolg und alles Gute!

*Oleg:* Vielen Dank, Olga! Tschüs!

**Aufgabe 9. Was können Sie Ihrem Gesprächspartner über Ihre Fachrichtung erzählen?**

**РАЗДЕЛ III. „MEINE FACHRICHTUNG IST HEIZUNGS-,  
LÜFTUNGS- UND SANITÄRTECHNIK“**

**Aufgabe 1. Merken Sie sich aktiven Wortschatz.**

1. die Heizung	1. отопление
2. die Lüftung	2. вентиляция
3. die Gasversorgung	3. газоснабжение
4. raumklimatisch	4. температурно-влажностный
5. der Wärmebedarf	5. расход (потребление) тепла
6.utzungsgerecht	6. соответствующий использованию
7. sachgerecht	7. надлежащий
8. der Betrieb	8. эксплуатация
9. die Raumklimaverhältnisse	9. микроклимат в помещении
10. Warmluftheizung	10. воздушное отопление
11. der Luftheizer (Lufterhitzer,	11. воздухонагреватель, калорифер,

Warmfluterzeuger)	воздухоподогреватель
12. die Kesselheizanlage	12. котельная отопительная установка
13. befeuern (-te, -t)	13. отапливать
14. die Strahlungsheizung	14. лучистое отопление
15. die Deckenstrahlplattenheizung	15. лучистое потолочное отопление
16. die Warmluftstrahlungsheizung	16. лучистое отопление с нагревом излучающей поверхности теплым воздухом
17. der Luftkanal	17. воздухо(про)вод
18. die Hochtemperaturstrahlungsheizung	18. высокотемпературное лучистое отопление
19. die Fußbodenheizung	19. отопление с панелями в полу
20. die Warmluftheizung	20. воздушное отопление
21. die Strahlungsheizung	21. лучистое отопление
22. die Flächenheizung	22. панельное отопление

**Aufgabe 2. Lesen Sie den Text „Meine Fachrichtung heißt Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“.**

Ich bin Direktstudent. Ich studiere an der Staatlichen Universität Wladimir, an der Fakultät für Architektur und Bauwesen. An unserer Fakultät wird in sieben Studienrichtungen unterrichtet: „Architektur“, „Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau“, „Straßenbau“, „Bautechnologie“, „Heizungs-, Lüftungs und Sanitärtechnik“,

“Wasserversorgung und Kanalisation“, „Gutachten und Immobilienmanagement“.

Meine Fachrichtung heißt „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“. Der Studiengang dauert 5 Jahre. Im ersten und im zweiten Studienjahr erlernen die Studenten allgemeinbildende und allgemeintechnische Fächer. Die Spezialisierung erfolgt in den dritten, vierten und fünften Studienjahren. Da lernen wir unser Fach näher kennen.

Das Bedürfnis des Menschen, seine Behausung standfest, dauerhaft und unabhängig vom Zufall zu gestalten, ist uralte. So entdeckte er Baumaterialien, mechanische und statische Gesetze und findet in der Natur die Vorbilder für schmückende Ornamente. Sehr früh schon zeigen vor allem Repräsentations- und Sakralbauten durchdacht konstruierte und ästhetisch verfeinerte „Baukunst“. Vorwiegend von politisch-religiösen Gegebenheiten bestimmt, ist die Stilgeschichte zugleich Kulturgeschichte und Spiegel der allgemeinen Historie.

Die Gestaltung des Umfelds, der Wohnbauten und Wohnungen wird neben dem Zeitgeist und Geschmack ganz entscheidend von der demographischen Entwicklung und der jeweiligen Situation auf dem Wohnungsmarkt beeinflusst.

Unsere Bauschaffenden haben eine langjährige Erfahrung. Durch den Bau von Kraftwerken, Bohrseln und Gasleitungen zur Förderung fossiler Energien tragen die Bauschaffenden zur Versorgungssicherheit bei. Doch auch die Nutzung der erneubaren Energiequellen Wind, Sonne und Wasser ermöglichen die Bauunternehmen: Windkraftanlagen, Solarstationen und Talsperren gehören schon seit vielen Jahren zur Leistungspalette.

Fast die Hälfte seines Lebens verbringt der Mensch mit Arbeit. Damit die Arbeit Freude macht, muß auch das Umfeld stimmen. Die raumklimatischen Bedingungen in Bauten, die für Heizung und Lüftung einsetzbare Geräte und Anlagen, die Ermittlung des Wärmebedarfs – das alles ist gründlich von uns zu studieren.

Computerkenntnisse bei der nutzungsgerechten Projektierung, sachgerechte Kenntnisse und know – how bei der Montage und beim Betrieb der Gassysteme sind von entscheidender Bedeutung. Die Hauptforderung, die an moderne Heizsysteme heutzutage gestellt wird, ist die Schaffung optimaler Raumklimaverhältnisse bei geringst möglichem Energieeinsatz. Gerade in gewerblich genutzten Hallen, in den die Beschäftigten Tag für Tag gute Leistung erbringen sollen, ist das Schaffen von wärme – physiologisch optimalen Klimaverhältnissen eine zwingende Notwendigkeit.

Der Fachmann muß wissen, mit welcher Heizungs- und Lüftungsanlage hohe oder niedrige, oder in mehreren Etagen genutzte Hallenbauten, Hallenbauten für Sportbetrieb, Ausstellungen oder Montageabläufe mit sitzender Tätigkeit auszustatten sind. Während des Studiums machen wir Berufspraktika in den Betrieben unserer Stadt. Die Absolventen unserer Fakultät können in Betrieben, Forschungsinstituten, Entwicklungsbüros, an den Hochschulen arbeiten.

### Aufgabe 3. ***Kennen Sie diese Heizungssarten?***

#### 1. Warmluftheizung

- a) dezentrale Luftherhitzer, indirekt von einer zentralen Kesselheizanlage mit Wärme versorgt (Bild 1).

- b) dezentrale Luftherhitzer, direkt befeuert (Bild 2).
  - c) zentraler Warmluftherzeuger ohne Luftkanalsystem, direkt befeuert (Bild 3).
  - d) zentraler Warmluftherzeuger mit Kanalsystem, direkt befeuert (Bild 4).
2. Strahlungsheizung
- a) Deckenstrahlplattenheizung, indirekt von einer zentralen Kesselanlage mit Wärme versorgt (Bild 5).
  - b) Hochtemperaturstrahlungsheizung mit direkt befeuerten zentralen Wärmeerzeuger (Bild 6).
  - c) Gasinfrarotstrahlerheizung, dezentral, direkt befeuert (Bild 7).
3. Flächenheizung
- a) Fußbodenheizung, indirekt von einer zentralen Kesselanlage mit Wärme versorgt (Bild 8).

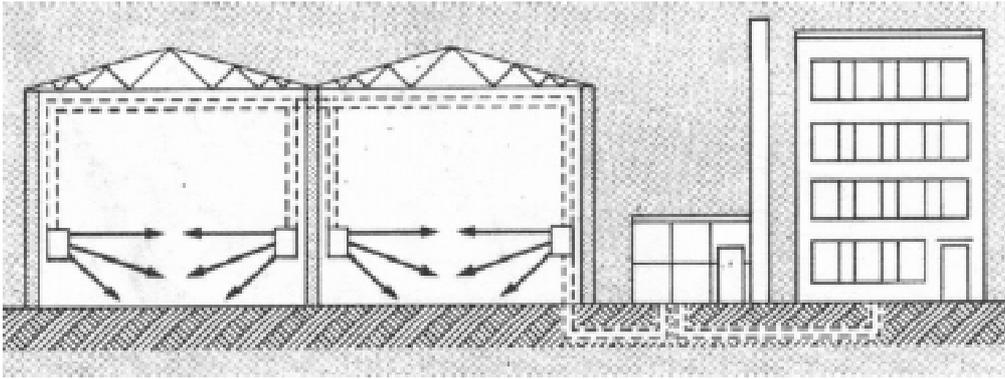


Bild 1

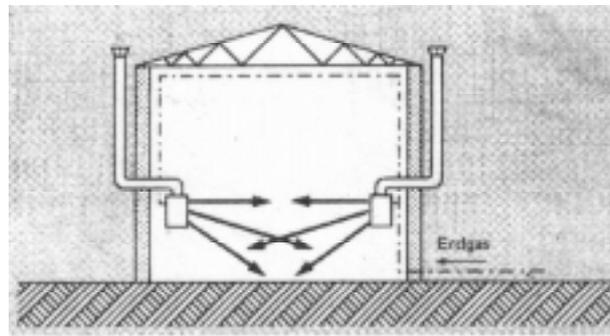


Bild 2

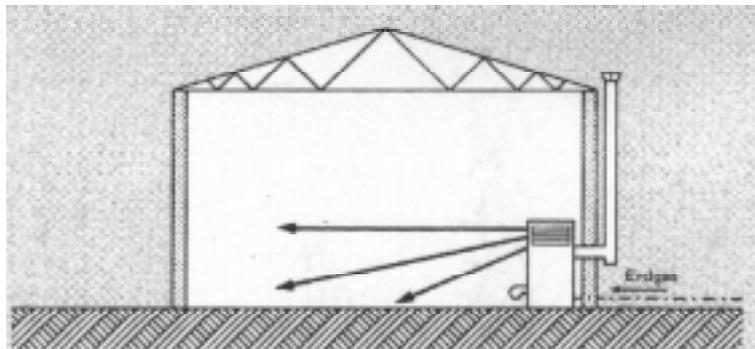


Bild 3

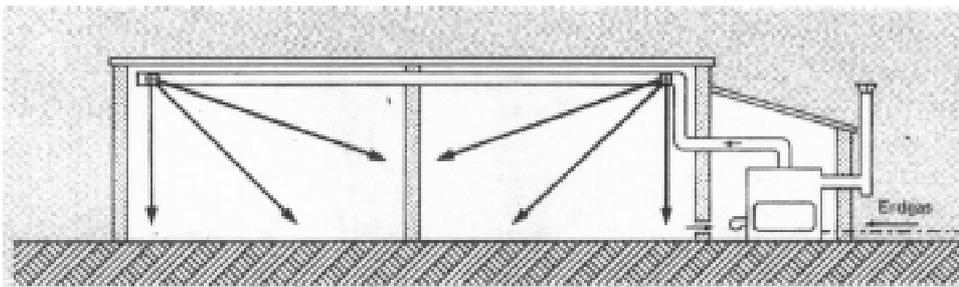


Bild 4

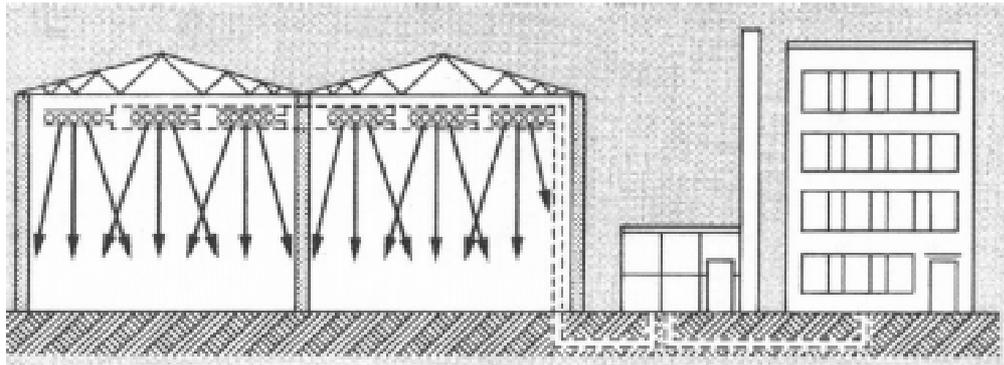


Bild 5

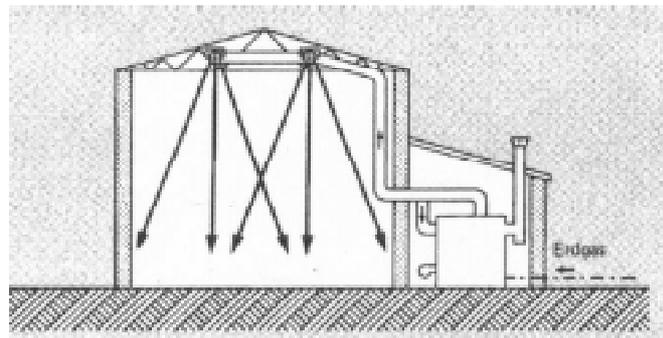


Bild 6

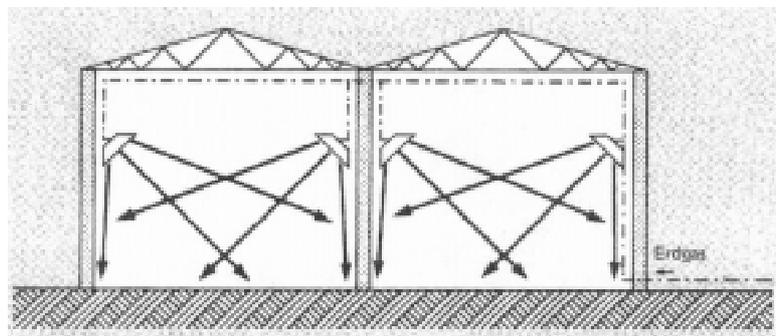


Bild 7

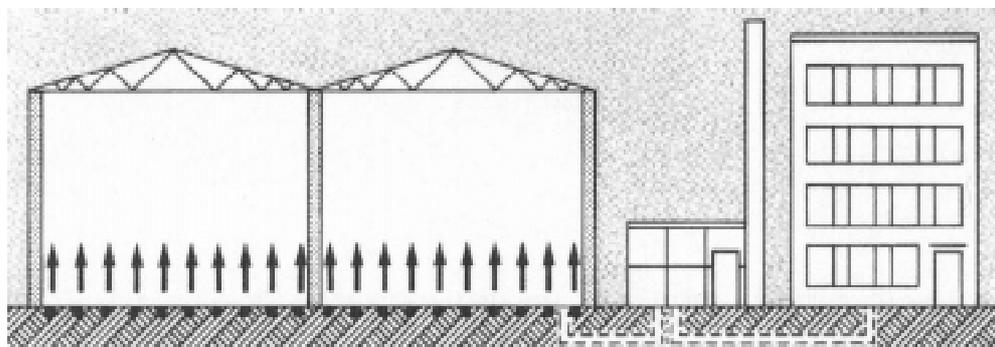
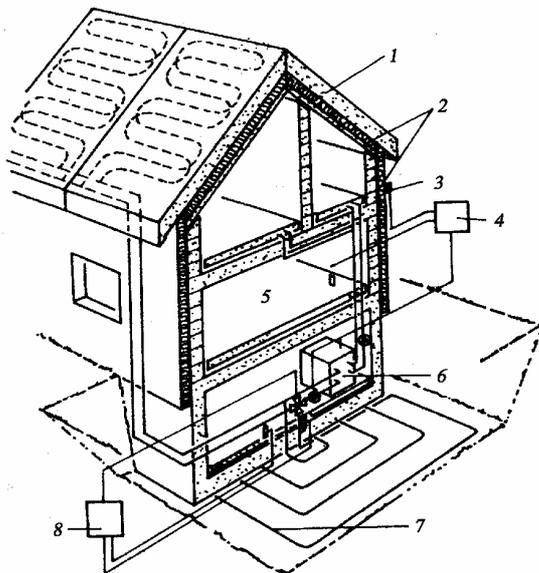


Bild 8

**Aufgabe 4. Lesen Sie die Information aus der Zeitschrift „Bauplanung Bautechnik“ und beschreiben Sie das Bild 1.**

**Vorgefertigte Massivabsorberdachkonstruktion  
für Gebäudeheizungen mit Wärmepumpen**

Bei der Auswahl der Heizungsart gewinnen Naturressourcen, Kostenüberlegungen sowie der Umweltschutz immer mehr an Bedeutung. Diese Hausbeheizung, die nur bei Neubauten Anwendung findet, verändert entscheidend die Fertigungstechnologien. Mit dem Massivabsorberdach<sup>1</sup> werden rd. 10% der Bauarbeiten in die Vorfertigung verlegt. Die vorgeschlagene Art der Wärmeversorgung eignet sich für alle bis zu dreigeschossigen, unterkellerten<sup>2</sup> Häuser mit geneigtem Dach und in Lagen mit nur zeitweiliger winterlicher Schneedecke.



1. Massivabsorberdach
2. Wärmedämmung
3. Witterungsfühler
4. Heizungsregelung
5. Fußbodenheizung
6. Wärmepumpe
7. Baugrubenerd Kollektor
8. Temperaturdifferenzschaltung

**Bild 1**

Wie aus dem Bild 1 ersichtlich ist, beinhaltet das Massivabsorberdach in einem Bauteil Energiequelle und Baukonstruktion, was für die Kostenverringerung von entscheidender Bedeutung ist. Das Massivabsorberdach vereint die Funktionen des Tragwerkes, der Dachhaut und des Absorbers in sich. Das vorgeschlagene Heizungssystem sieht eine Kopplung eines Energiedaches und eines Baugrubenerd Kollektors vor. Das Energiedach wird bei Außentemperaturen über 0 °C wirksam, und der Baugrubenkollektor ist für tiefere Außentemperaturen bestimmt.

Texterläuterungen:

1. das Massivabsorberdach	- крыша-абсорбер
2. unterkellert	- оборудованный подвалом

**Aufgabe 5. Ergänzen Sie den Dialog. Lernen Sie diesen Dialog auswendig.**

A: Oh, Boris! Freut mich dich zu sehen. Wie lange haben wir uns nicht gesehen? ... ?

B: Es freut mich auch, dich zu sehen. An der Staatlichen Universität Wladimir, an der Fakultät für Architektur und Bauwesen.

A: ...

B: Heizung-, Lüftungs- und Sanitärtechnik.

A: ... ?

B: Es gibt noch sechs Studienrichtungen: „Architektur“, „Wohnungs-,

Industrie- und Gesellschaftsbau“, „Straßenbau“, „Wasserversorgung und Kanalisation“, „Bautechnologie“, „Gutachten und Immobilienmanagement“

A: ... ?

B: Im ersten Studienjahr allgemeinbildende Fächer; im zweiten – allgemeinbildende und allgemeintechnische; im dritten, vierten und fünften – lernen wir unser Fach näher kennen, da erfolgt Spezialisierung.

A: .. .

B: Ja, Computerkenntnisse bei der nutzungsgerechten Projektierung sind von entscheidender Bedeutung.

A: ....?

B: In den Betrieben, Konstruktionsbüros, an den Hochschulen.

**Aufgabe 6. Was erzählen Sie Ihrem Gesprächspartner über Ihre Fachrichtung?**

#### **РАЗДЕЛ IV. „MEINE FACHRICHTUNG IST STRAßENBAU“**

**Aufgabe 1. Merken Sie sich aktiven Wortschatz.**

1. die Fachrichtung	1.специальность
2. die Fachleute, die Fachkräfte	2. специалисты
3. die Qualität	3. качество

4. die Bauweise (n)	4. строительный метод
5. verdichten (-ete,- et)	5. уплотнять
6. die Verdichtungs- maschine	6. компрессор
7. die Geschwindigkeit	7. скорость
8. der Fugenschneider	8. машина для нарезки швов / в бетоне/
9. der Tieflader	9. трейлер
10. die Durchlaßfähigkeit	10. пропускная способность
11. die Hochstraße	11. эстакадная дорога
12. die Zeichnung (en)	12. чертеж
13. die Bedingung (en)	13. условие
14. entwerfen (a , o)	14. проектировать
15. leiten (a , o)	15. руководить
16. durchsetzen (-te ,- t)	16. внедрять
17. gewährleisten (-ete ,-et)	17. обеспечивать
18. die Bauverwaltung	18. стройуправление

Aufgabe 2. *Sagen Sie es anders mit einem Objektnebensatz.*

Unser Land **braucht** viele hochqualifizierte Fachleute auf allen Gebieten der Volkswirtschaft.

Muster: *Ich weiß, daß.../Mir ist es bekannt, daß* unser Land viele hochqualifizierte Fachleute auf allen Gebieten der Volkswirtschaft **braucht**.

Auf der Baustelle arbeiten viele hochqualifizierte Fachkräfte.

Die Erhöhung der Qualität von Straßen ist eine der wichtigsten Aufgaben des Straßenbaus.

Der Unterbau wird in Schüttbauweise aus Schotter oder Kiessand hergestellt.

Der Asphalt wird verdichtet. Im Straßenbau werden Verdichtungs-  
maschinen eingesetzt.

Ein moderner Straßenverkehr wird durch hohe Geschwindigkeit  
charakterisiert.

Im Straßenbau werden Fugeschneider und Tieflader eingesetzt .

Ein moderner Straßenverkehr wird durch hohe Durchlaßfähigkeit  
charakterisiert .

In Großstädten werden die Teile der städtischen Hauptnetzstraßen als  
Hochstraßen errichtet.

Der Projektant ist für technische Zeichnungen verantwortlich.

Der Meister sorgt für die Arbeitsbedingungen (Disziplin , Versorgung von  
Werkstoffen).

Die Projektanten entwerfen Straßen und deren Bauwerke.

Der Meister leitet die Straßenbauarbeiten .

Der Ingenieur muß neue Arbeitsmethoden durchsetzen .

Der Ingenieur muß den guten technischen Zustand von Autobahnen  
gewährleisten .

Die Absolventen unserer Fakultät arbeiten auch in Bauverwaltungen.

**Aufgabe 3. Was ist Unterschied zwischen den Sätzen. Wiederholen Sie  
Passiv.**

1. Der Asphalt wird nach der Verlegung verdichtet .
2. Der Asphalt wurde nach der Verlegung verdichtet .
3. Der Asphalt ist nach der Verlegung verdichtet worden .
4. Der Asphalt war nach der Verlegung verdichtet worden .
5. Der Asphalt wird nach der Verlegung verdichtet werden .
6. Der Asphalt kann (soll) nach der Verlegung verdichtet werden .

Aufgabe 4. *Sagen Sie es richtig.*

1. Die Kreuzungen ... mehreren Ebenen (bauen- Präsens Passiv).
2. Für Transport von Walzen ... Lastkraftwagen (verwenden- Imperfekt Passiv) .
3. Die Teile der städtischen Hauptstraßen ... als Hochstraßen... ... (errichten –Perfekt Passiv).
4. Der Unterbau ... in Mineralbitumenbauweise ... ... (herstellen- Infinitiv Passiv).
5. Die Verdichtungsmaschine ... im Straßenbau ... ... (einsetzen- Futurum Passiv) .
6. Ein moderner Straßenverkehr ... durch hohe Geschwindigkeit ... . (charakterisieren - Präsens).

Aufgabe 5. *Merken Sie sich Synonyme:*

1. errichten = bauen
2. entwerfen = projektieren
3. einsetzen = verwenden = anwenden

4. erzeugen = herstellen = produzieren

5. die Herstellung = die Erzeugung = die Produktion

**Aufgabe 6. Lesen Sie den Text *“Meine Fachrichtung ist Straßenbau”***

Gute Straßen spielen in der Volkswirtschaft unseres Landes sehr wichtige Rolle. Unser Land braucht viele hochqualifizierte Fachleute auf diesem Gebiet. Die Hochschulen und Fakultäten für Straßenbau bilden diese Fachleute aus. Ich studiere an der Staatlichen Universität Wladimir direkt. Ich studiere an der Fakultät für Architektur und Bauwesen. An unserer Fakultät wird in sieben Studienrichtungen unterrichtet: „Architektur“, „Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau“, „Straßenbau“, „Bautechnologie“, „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“, „Wasserversorgung und Kanalisation“, „Gutachten und Immobilienmanagement“. Meine Fachrichtung heißt „Straßenbau“.

Den Transportverbindungen wird in unserem Lande besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Es geht dabei um den Bau neuer Straßen entsprechend den gegenwärtigen Forderungen des Verkehrs. Eine der wichtigsten Aufgaben des Straßenbaus besteht in der Erhöhung der Qualität von Straßen. Es werden hochproduktive Mechanismen eingesetzt. Zum Bau von Betonfahrbahndecken werden Erdbaumaschinen, Verdichtungsmaschinen und Fugenschneider verwendet. Für Transport von Walzen dienen Lastkraftwagen bzw. Tieflader .

Ein moderner Straßenverkehr wird durch hohe Durchlaßfähigkeit, hohe Geschwindigkeit und Schnellverbindungsstraßen charakterisiert. In großen Städten werden die Teile der städtischen Hauptnetzstraßen als Hochstraßen errichtet. Die Kreuzungen werden in mehreren Ebenen gebaut

Der wichtigste Teil der Straßenkonstruktion ist der Unterbau. Das ist eine Tragschicht der Straße. Der Unterbau wird in verschiedenen Bauweisen hergestellt: in Schüttbauweise aus Schotter oder Kiessand, in Mineralbitumenbauweise, in Stahlbetonplattenbauweise. Heute wird der Unterbau häufig aus Zementbeton hergestellt.

Nach der Absolvierung der Hochschule werde ich Ingenieur für Straßenbau sein. Wir studieren jetzt verschiedene Fachdisziplinen : Geodäsie, Baustoffe, Straßenbaumaschinen, Bodenmechanik u. a.

Die Hauptaufgabe des Ingenieurs besteht darin, den Fertigungsprozeß auf der wissenschaftlichen Grundlage zu leiten. Der Ingenieur muß auch neue fortschrittliche Arbeitsmethoden durchsetzen, den guten technischen Zustand von Autobahnen gewährleisten.

Die Absolventen unserer Studienrichtung projektieren und errichten Autobahnen und Straßen, Brücken und Tunnels. Die Projektanten entwerfen Straßen und deren Bauwerke. Sie sind für technische Zeichnungen und Angaben verantwortlich.

Der Meister leitet die Straßenbauarbeiten. Er sorgt für die Lösung aller konkreten Probleme auf dem Arbeitsplatz, für den Arbeitsablauf, für die Arbeitsbedingungen ( Disziplin, Versorgung mit Werkstoffen ).

Die Absolventen unserer Fakultät können in verschiedenen Straßenbauverwaltungen, Entwicklungsbüros, Forschungsinstituten, Laboratorien, Hochschulen, Baustellen arbeiten.

Die Ausbildung der künftigen Fachleute erfolgt auf der wissenschaftlichen Grundlage und ist eng mit der Bauproduktion verbunden.

Aufgabe 7. *Analysieren Sie bitte im Text die Sätze in Passiv.*

Muster: An unserer Fakultät **wird** in sieben Studienrichtungen **unterrichtet**. (unterrichten – Präsens Passiv)

Aufgabe 8. *Ergänzen Sie den Dialog 1. Lernen Sie mit verteilten Rollen.*

A: Sind Sie Bauingenieur ?

B: Да. Я выпускник архитектурно- строительного факультета  
Владимирского государственного университета.

A: Worin besteht Ihre Hauptaufgabe als Ingenieurs?

B: Моя главная задача – это руководство производственным  
процессом на научной основе, внедрение новых методов работы,  
обеспечение хорошего состояния дорог.

A: Mir ist es bekannt , daß die Straßenbefestigung aus einer  
Tragschicht und einer Deckschicht besteht. Welche Rolle spielt die  
Tragschicht, wie heißt diese Schicht?

B: Несущий слой дорожной одежды – это нижний слой основания  
дороги. Он является важнейшей частью конструкции дороги.

A: Ich habe gelesen, daß der Unterbau in verschiedenen Bauweisen  
hergestellt wird. Bekannt ist die Schüttbauweise aus Schotter oder  
Kiessand. Welche Bauweisen werden heute noch eingesetzt?

B: Минералобитумный метод, метод укладки из железобетонных  
плит также применяются сегодня, но чаще всего делается в  
настоящее время нижнее основание из цементобетона.

Aufgabe 9. *Ergänzen Sie den Dialog 2 und lernen Sie mit verteilten  
Rollen.*

A: ... ?

B: Ja, an unserer Universität werden Fachleute für Straßenbau ausgebildet.

A: ... ?

B: Die Studenten dieser Studienrichtung studieren verschiedene Fachdisziplinen Geologie, Bodenmechanik, Baumaschinen, Baustoffe und andere .

A: ... ?

B: Die Absolventen der Fakultät für Architektur und Bauwesen arbeiten im Straßenbau, in verschiedenen Straßenbauverwaltungen, Entwicklungsbüros, Laboratorien, Hochschulen.

A: ... ?

B: Ein moderner Straßenverkehr wird durch hohe Geschwindigkeit, Schnellverbindungsstraßen charakterisiert .

A: ... ?

B: Die Ausbildung der künftigen Ingenieure erfolgt auf wissenschaftlicher Grundlage.

**Aufgabe 10. Übersetzen Sie den Dialog 3 ins Deutsche und lernen Sie mit verteilten Rollen.**

A: Хорошие дороги играют в народном хозяйстве каждой страны очень важную роль.

B: Какие вузы готовят специалистов для дорожного строительства?

A: Специалистов готовят строительные институты и факультеты.

B: Что характеризует дорожное движение сегодня в стране?

*A:* Высокая пропускная способность высокая скорость и скоростные трассы характеризуют дорожное движение в настоящее время.

*B:* Строят ли эстакадные дороги?

*A:* Да. В больших городах часто строят эстакадные дороги.

*B:* А как строятся перекрёстки?

*A:* Перекрёстки могут строиться в нескольких уровнях.

*B:* Спасибо за информацию.

***Aufgabe 11. Lesen Sie mit dem Wörterbuch die Information. (Messe BAU 2001 in München). Wie ist Ihre Meinung über die Produkte der Bauchemie für den Straßenbau.***

### Asphalt und Zement im Blick der deutschen Bauchemie

Modernes Bauen ist ohne Produkte der Bauchemie nicht mehr denkbar. Das gilt sowohl für Ein- und Mehrfamilienhäuser als auch für Großprojekte und erst recht für Brücken und Kläranlagen, Kühltürme und U-Bahnen, für Tunnel und Stadien, für Schwimm- und Sporthallen wie auch für den Straßenbau. Auf der BAU 2001 geben die Bauchemie-Aussteller einen Überblick über die „schwarze“ als auch über die „weiße“ Kunst.

Während die „schwarze“ Kunst Produkte der Asphalt- und Bitumenindustrie umfasst, die zur Abdichtung oder als Schutzbeschichtung dienen, drehen sich die Produkte der „weißen“ Kunst um den hellen Baustoff Zement, um Beton und Putze. Sie haben die Aufgabe, die Eigenschaften und die Verarbeitbarkeit dieser Produkte zu verbessern. Dabei geht es zum Beispiel darum, die Verarbeitung von Beton bei niedrigen Temperaturen zu ermöglichen

oder sein Fließverhalten so zu beeinflussen, dass auch sehr große, feingliedrige Strukturelemente mit hoher mechanischer Festigkeit hergestellt werden können. Dabei sind die Materialeigenschaften aber nur eine Seite der Medaille.

**Aufgabe 12. Erzählen Sie bitte Ihrem Gesprächspartner über Ihren künftigen Beruf.**

## РАЗДЕЛ V. „MEINE FACHRICHTUNG IST BAUTECHNOLOGIE“

**Aufgabe 1. Merken Sie sich aktiven Wortschatz.**

1. die Baustoffindustrie	1. производство стройматериалов
2. schaffen (u,a)	2. создавать
3. das Bauwesen	3. строительство
4. versorgen (-te, -t)	4. снабжать, обеспечивать
5. wirtschaftlich	5. экономичный, выгодный
6. haltbar	6. прочный
7. die Innenverkleidung	7. внутренняя отделка
8. die Außenverkleidung	8. наружная облицовка
9. vorhanden sein	9. иметься в наличии
10. das Schnellbauverfahren	10. метод скоростного строительства
11. der Baustoff (e)	11. строительный материал
12. der Fertigteil (e)	12. готовая деталь, сборный элемент

13. die Fließbandfertigung	13. конвейерное производство
14. der Sand	14. песок
15. der Kies	15. гравий
16. der Steinschlag	16. щебень
17. der Betonstein (e)	17. бетонный пустотелый блок
18. der Stahlbeton	18. железобетон
19. die Einsparung	19. экономия

**Aufgabe 2.    *Lesen Sie den Text „Meine Fachrichtung heißt  
„Bautechnologie“***

Das Bedürfnis des Menschen, seine Behausung standfest, dauerhaft und unabhängig vom Zufall zu gestalten, ist uralte. So entdeckte er Baumaterialien, mechanische und statische Gesetze und findet in der Natur die Vorbilder für schmückende Ornamente. Sehr früh schon zeigen vor allem Repräsentations- und Sakralbauten durchdacht konstruierte und ästhetisch verfeinerte „Baukunst“. Vorwiegend von politisch-religiösen Gegebenheiten bestimmt, ist die Stilgeschichte zugleich Kulturgeschichte und Spiegel der allgemeinen Historie.

Bauen ist eine Kunst. Jeder Baumeister ist bestrebt, schön und modern zu bauen. Wir haben viele Probleme zu lösen, darunter auch die Wohnungsfrage. Zu diesem Zweck wurde die Baustoffindustrie geschaffen, deren Aufgabe darin besteht, das Bauwesen mit dem entsprechenden Baumaterial zu versorgen. Die Baustoffindustrie muß

wirtschaftliches Baumaterial, schöne und haltbare Stoffe für die Innen-, und Außenverkleidung, Fensterglas, sanitäre Einrichtungen herstellen.

Sind entsprechende Baumaterialien genügend vorhanden, so kann ein hohes Bautempo entwickelt werden. Das Schnellbauverfahren verbraucht eine Menge von Baustoffen und Fertigteilen. Die Bauteile werden entsprechend den Forderung des Schnellbaus, nun nach der Fließbandfertigung hergestellt.

Einer der wichtigsten Baustoffe ist Zement. Das ist vorzügliches Bindemittel. Zement wird, vermennt mit Sand, Kies oder Steinschlag, bei Hinzufügung von Wasser zu einem Gemenge – dem Beton. Schon seit Jahren stellt die Baustoffindustrie großformatige Betonsteine mit zylindrischen Hohlräumen.

Eine außerordentlich wichtige Bedeutung für das Bauwesen hat die Herstellung von montierbaren Stahlbetonkonstruktionen. Diese Großteile, im Industrie- und Wohnungsbau angewandt, führen zur Einsparung von Metall und Holz. Sie heben die Arbeitsproduktivität und verkürzen die im Zeitplan vorgesehenen Baufristen. Vor der Baustoffindustrie steht die Aufgabe: Jede Baustelle ist mit dem Baumaterial reichlich zu versorgen.

Modernes Bauen ist ohne Produkte der Bauchemie nicht mehr denkbar. Dies gilt sowohl für Ein- und Mehrfamilienhäuser als auch für Großprojekte und erst recht für Brücken und Kläranlagen, Kühltürme und U-Bahnen, für Tunnel und Stadien, für Schwimm- und Sporthallen wie auch für den Straßenbau. Es geht dabei um die Produkte der Asphalt- und Bitumenindustrie sowie um den Zement, um Beton und Putze.

Ich studiere an der Staatlichen Universität Wladimir, an der Fakultät für Architektur und Bauwesen. An unserer Fakultät wird in sieben

Studienrichtungen unterrichtet: „Architektur“, „Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau“, „Straßenbau“, „Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik“, „Wasserversorgung und „Kanalisation“, „Bautechnologie“ und „Gutachten und Immobilienmanagement“.

Meine Fachrichtung heißt „Bautechnologie“. Sie besteht an der Fakultät seit 2000. Während des Studiums machen wir Berufspraktika in den Betrieben unserer Stadt. Die Absolventen unserer Fakultät können in Betrieben, Forschungsinstituten, Entwicklungsbüros, an den Hochschulen, auf den Baustellen arbeiten.

**Aufgabe 3. Lesen Sie und lernen den Dialog auswendig.**

*Oleg:* Hallo, Olga, wie geht's?

*Olga:* Hallo, Oleg. Danke, es geht. Kann nicht klagen.

*Oleg:* Ich habe dich seit der Schule nicht gesehen. Studierst du oder arbeitest du?

*Olga:* Ich bin Studentin. Vor zwei Jahren bewarb ich mich an der Staatlichen Universität Wladimir. Jetzt studiere ich an der Fakultät für Architektur und Bauwesen im zweiten Studienjahr direkt.

*Oleg:* Was studierst du?

*Olga:* Meine Fachrichtung heißt Bautechnologie. Ich werde in drei Jahren Bauingenieurin. Und du? Studierst du auch?

*Oleg:* Noch nicht. Ich habe in der Luftwaffe meinen Wehrpflicht erfüllt. Und im Juni möchte ich mich auch an der Universität bewerben. Ich möchte arbeiten und fernstudieren.

*Olga:* Dann wünsche ich dir, Oleg, viel Erfolg und alles Gute!

*Oleg:* Vielen Dank, Olga! Tschüs!

**Aufgabe 4. Lesen Sie den Dialog mit verteilten Rollen. Lernen Sie auswendig.**

*A:* Was für ein Bindemittel ist Zement?

*B:* Zemente sind hydraulische Bindemittel mit besonders hohen Festigkeiten.

*A:* Das stimmt. Wie erhärten Zemente?

*B:* Es ist bekannt, daß sie auch unter Wasser erhärten. Beim Übergang des Zementbreies vom plastischen in den festen Zustand beobachten wir zwei Abschnitte: das Erstarren und das Erhärten.

*A:* Richtig. Wie sieht die Zementmasse beim Erstarren aus?

*B:* Sie läßt sich schneiden, aber nicht mehr formen.

*A:* Wie verändert sich die Zementmasse beim Erhärten?

*B:* Das Zement „schwindet“, d.h. ein Volumen verkleinert sich etwas.

*A:* Wann kann die Festigkeit des Zementes gemessen werden?

*B:* Gewöhnlich nach 28 Tagen. Nach dieser Zeit erfolgt nur noch eine verhältnismäßig geringe Festigkeitszunahme.

**Aufgabe 5. Lesen Sie drei Informationen aus der Zeitschrift „Bauplanung Bautechnik“. Finden Sie die richtige Antwort.**

1. Um welche Baustoffe geht es in jeder Information?
2. Sind das die natürlichen oder die künstlichen Baustoffe?
3. In welcher Information geht es um die Eigenschaften der Baustoffe?

4. Welche Eigenschaften von Baustoffen werden hier genannt?
5. Welcher Baustoff ist für Konstruktionen im Meereswasser besonders gut geeignet?

#### Information 1

Für Konstruktionen im Meereswasser ist Beton aufgrund seiner Kosten und seiner Dauerhaftigkeit besonders gut geeignet. Eine ganze Anzahl von Fällen erheblicher Zerstörungen zwingt aber zur detaillierten Untersuchung der Betonschädigungen und ihrer Ursachen.

#### Information 2

Die Sandsteine aus der Sächsischen Schweiz zeigen am Bauwerk sehr unterschiedliches Verhalten. Sie können einerseits fest und verwitterungsbeständig sein, andererseits aber auch ausgesprochen frostempfindlich. Meist wurde bei der Verwendung den spezifischen Eigenschaften des Sandsteins durch die Konstruktion Rechnung getragen.

#### Information 3

Rund 12000 Erzeugnisse werden auf der Basis von Holz hergestellt. Ihre Reproduktion kann durch eine intensive und ökologisch verantwortungsvolle Forstwirtschaft auch zukünftig gesichert werden. Die werkstoffgerechte Verwendung des Holzes in Konstruktionen hat aufgrund der spezifischen Besonderheiten des Baustoffes

energieökonomische Vorteile, die in allen Bearbeitungs-, Verwendungs- bzw. Nutzungsphasen auftreten.

**Aufgabe 6. Lesen Sie mit dem Wörterbuch Information (Messe BAU 2001 in München). Können Sie Ihre Meinung auf Deutsch ausdrücken: Wie finden Sie das Holz als Baustoff?**

#### **Vielfältiger Einsatz der Holzbaustoffe**

In den vergangenen Jahren war im Holzbau Innovationsfreudigkeit mit ihrer Entwicklungen für Wohn-, Gewerbe- und Kommunalbau zu beobachten.

Wegen der guten Ökobilanzen, der nachhaltigen Waldbewirtschaftung und der Tatsache, dass durch den Einsatz von Holz als Kohlenstoffspeicher langfristig CO-Äquivalente der Atmosphäre entzogen werden, wird Holz als Zukunftsbaustoff prognostiziert. Unabhängig davon erlebt der Holzbau gegenwärtig eine Renaissance im Wohnbau, auch im mehrgeschossigen Mietswohnbau. Hinzu kommt, dass in den letzten Jahren ein ungeahntes Innovationspotential aufgeblüht ist, das durch die Zusammenarbeit von Unternehmen, Forschung und Verbände in praktische Lösungen gelenkt wurde. Hierzu zählen neue Holzwerkstoffe ebenso innovative Holzbausysteme für Wohnhäuser oder Hallenprojekte. Die neue Vielfalt der neuen Holzwerkstoffe, Bauelemente, Verbindungsmittel und Bausysteme präsentiert die BAU 2001.

#### **Leichtes Eigengewicht bringt Vorteile**

Das leichte Eigengewicht des Holzes ist verbunden mit guten Festigkeiteigenschaften, was mit verleimten Trägern zu Hallenspannweiten von über hundert Metern geführt hat. Holz ist unempfindlich gegenüber aggressiven

Stoffen, weshalb Holzhallen in der chemischen Industrie und in der Zerwertungswirtschaft eingesetzt werden. Und Holz ist zwar brennbar, besitzt ein entsprechenden Querschnitten eine abbrandhemmende Wirkung, weil die Oberflächenverkohlung den tragenden Kern schützt und so zu nachgewiesenen Feuerwiderstandsklassen bis F 90-B führen kann.

#### Haustechnik und Holzbau kooperieren

Der Baustoff Holz an sich wirkt auch wärmedämmend, eine Eigenschaft, die hauptsächlich bei massiven Konstruktionen bemerkbar macht. Darüber hinaus lässt sich in modernen Holzbausystemen ein hoher Wärmeschutz Platz sparend integrieren.

Aufgabe 7. *Charakterisieren Sie das Holz als einen vorteilhaften Baustoff.*

Aufgabe 8. *Was erzählen Sie Ihrem Gesprächspartner über Ihre Fachrichtung?*

## РАЗДЕЛ VI. GESCHÄFTSBRIEFE

Aufgabe 1. *Wortschatz zum Geschäftsbrief 1*

1. die Zwischenwand (-wände)	- перегородка
2. die Wohneinheit (en)	- жилая единица
3. das speziell geschulte Personal	- специально подготовленный персонал

4. die Aufstellung	- установка
5.entscheiden	- принимать решение
6. die Lieferung (en)	- поставка
die Geschäftsverbindung (en)	- деловой контакт

Aufgabe 2. *Lesen Sie den Geschäftsbrief № 1.*

Antwort auf Anfrage nach Materiallieferung

Ihre Voranfrage für den Bezug von Raumteilern

*Sehr geehrter Herr Mühle,*

vielen Dank für Ihr Interesse, das Sie unseren Raumteiler-Konstruktionen entgegenbringen. Wie Sie wissen, ist unser Unternehmen auf den Bau von solchen Zwischenwänden in bestehenden Wohneinheiten spezialisiert.

Sofern Sie sich für eine unserer Standardtypen entscheiden, wären wir ohne Schwierigkeiten in der Lage, Sie umgehend mit der gewünschten Stückzahl zu beliefern. Unser speziell geschultes Personal übernimmt die Aufstellung an Ort und Stelle. Es benötigt weit weniger Zeit für den Aufbau als in dieser Tätigkeit ungeübte Handwerker, so daß Sie beträchtlich an Zeit und Geld sparen, wenn Sie uns Materiallieferung und Aufstellung übertragen. Bei Extra-Anfertigung kann über den zeitlichen Rahmen erst nach lokaler Besichtigung entschieden werden.

Wir würden uns über eine Geschäftsverbindung freuen. Bitte schicken Sie uns ihre detaillierte Anfrage.

*Mit freundlichen Grüßen*

**Aufgabe 3. Wählen Sie die richtige Antwort.**

1. Worauf ist das Unternehmen spezialisiert?

- a) строительство жилых зданий
- b) материалы для разгораживания помещений
- c) производство бетона

2. Was übernimmt das Unternehmen?

- a) планировку помещения
- b) ремонт помещений
- c) установку на месте разгораживающих конструкций

3. Was schlägt das Unternehmen dem Kunden vor?

- a) сотрудничество на перспективу
- b) оплату доставки
- c) обмен специалистами

4. Wit welcher Stückzahl ist die Firma in der Lage, ihre Kunden zu beliefern?

- a) небольшие партии
- b) только очень большие партии
- c) по желанию клиента

5. Welches Personal übernimmt die Aufstellung an Ort und Stelle?

- a) специально подготовленный персонал
- b) разнорабочие
- c) временно работающие квалифицированные рабочие

**Aufgabe 4. Lesen Sie mit dem Wörterbuch den Geschäftsbrief №2.**

Anfrage für ein Angebot für einen Anlagenbau

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

die äußerst erfreuliche Entwicklung in unserem Verlag macht den Umbau und Erweiterung unserer Regalhalle erforderlich. Da Ihre Firma als äußerst leistungsfähig im Regalbau gilt, schicken wir Ihnen hiermit eine Voranfrage zu, die wir Sie bitten, spätestens ... zu beantworten. Vielleicht können wir in Geschäftsverbindung kommen.

Die für das Regallager vorgesehene Halle ist ... Quadratmetre groß und hat eine Höhe von ... Metern. Nach unserer Ansicht sollte die Regalhöhe nicht über ... Meter hinausgehen.

Gedacht ist an computergesteuertes Beschickungs- und Entnahmesystem, da wir ohne gewerbliches Personal im Lagerbereich auskommen möchten. Als Baubeginn haben wir den Zeitpunkt ... Monate nach Auftragserteilung, also etwa Mitte ... , ins Auge gefaßt. Die Arbeiten müßten am ... definitiv abgeschlossen sein.

Bevor wir den Auftrag erteilen, bitten wir Sie um einige Selbstauskünfte über Ihr Unternehmen:

- Referenzen über bisher ausgerüstete Lager vergleichbarer Art,
- die Namen der Firmen, mit denen Sie für den Bau des Beschickungs- und Entnahmesystems zusammenarbeiten werden,
- die Namen von anderen Subunternehmern, mit denen Sie kooperieren würden, und die Nennung der Aufgaben, die diese Firmen übernehmen sollten,
- eine Auskunft, welche Mitarbeiter für die Planung sowie für die Ausführung der Arbeiten verantwortlich wären und welche Qualifikationen sie haben,
- die Angabe, wieviele Mitarbeiter eingesetzt würden,
- eine verbindliche Aussage darüber, ob Sie bei den derzeit noch geringen Informationen meinen, in der Lage zu sein, die angegebenen Termine akzeptieren zu können.

Nach Erhalt und Beurteilung Ihrer Antwort werden wir entscheiden, ob das Projekt mit Ihnen in allen Einzelheiten besprochen werden soll, damit Sie in die Lage versetzt werden, eine detaillierte Offerte anzugeben.

Über Ihre positive Antwort würden wir uns freuen. Wie Sie sicher wissen, ist unser Verlag ein leistungsfähiges Unternehmen mit ... Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von ca. .. DM.

*Freundliche Grüße*

**Aufgabe 5. Finden Sie im Geschäftsbrief № 2 deutsche Äquivalente.**

Перспективное развитие; предварительный запрос; компьютерная система обслуживания; субподрядчик; быть в состоянии; обходиться без рабочего персонала; годовой оборот; детально разработанное предложение; после получения и обсуждения Вашего ответа; детальное предложение.

**Aufgabe 6. Lesen Sie den Geschäftsbrief № 3.**

Angebot auf Anfrage mit Preisvorgabe

Zement von Den Haag nach Frankfurt und Düsseldorf

*Sehr geehrter Herr Braun,*

vielen Dank für Ihre Anfrage vom ...

Wir können Ihnen verbindlich zusagen, daß es für uns kein Problem darstellt, für Sie Transporte termingerecht und zuverlässig zu besorgen. Wir haben dafür jede Woche eine ausreichende Anzahl von Planenzügen in den Niederlanden zur Verfügung.

Die Transporte können wir zu Bedingungen des Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr und zu dem von Ihnen in Ihrer Anfrage genannten Preis von ... DM der 100 Kilogramm ausführen. Der Preis ist für uns zum verbindlich. Kosten für Verzollung sind in diesem Preis jedoch nicht enthalten. Das Zahlungsziel beträgt 14 Tage nach Leistung, netto.

Um den Preis garantieren zu können, ist es aber erforderlich, daß Ihre Transportaufträge mindestens 24 Stunden vor dem Beladetermin vorliegen.

Wir würden uns freuen; wenn Sie unsere Dienste in Anspruch nähmen. Sie würden mit uns zufrieden sein.

*Mit freundlichen Grüßen*

**Aufgabe 7. Finden Sie im Geschäftsbrief №3 die richtige Antwort.**

- Worum geht es im Brief?
- Was wird geliefert?
- Wie können die Transporte von der Firma ausgeführt werden?
- Was ist es erforderlich, um den Preis garantieren zu können?
- Wie ist das Zahlungsziel?

## РАЗДЕЛ VII. TEST

I. Найдите в правой колонке по два синонима для каждого существительного в левой колонке.

- |                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| 1. применение            | 1. das Bauverfahren   |
| 2. строительный материал | 2. der Bauvorgang     |
| 3. строительный процесс  | 3. die Anwendung      |
| 4. подошва фундамента    | 4. der Baustoff       |
| 5. стоительный метод     | 5. die Bauweise       |
| 6. строительство         | 6. das Bauwesen       |
| 7. строительная площадка | 7. die Fundamentsohle |
|                          | 8. der Bauplatz       |
|                          | 9. die Anwendung      |
|                          | 10. das Baumaterial   |
|                          | 11. der Bau           |
|                          | 12. die Baustelle     |
|                          | 13. das Baumaterial   |
|                          | 14. der Bauprozess    |

II. Найдите в правой колонке по два синонимичных значения для каждого глагола в левой колонке.

- |                  |                   |
|------------------|-------------------|
| 1. проектировать | 1. errichten      |
| 2. изготавливать | 2. einsetzen      |
| 3. применять     | 3. entwerfen      |
| 4. доставлять    | 4. montieren      |
| 5. сооружать     | 5. bringen        |
| 6. монтировать   | 6. bauen          |
|                  | 7. erzeugen       |
|                  | 8. anwenden       |
|                  | 9. projektieren   |
|                  | 10. zusammenbauen |
|                  | 11. herstellen    |
|                  | 12. befördern     |

III. Разделите названия строительных материалов на две группы

- |                  |                         |
|------------------|-------------------------|
|                  | 1. der Stein            |
|                  | 2. der Sandstein        |
|                  | 3. das Zement           |
|                  | 4. der Bruchstein       |
| а) природные     | 5. der Kalk             |
|                  | 6. der Beton            |
| б) искусственные | 7. der Kalkstein        |
|                  | 8. der Aggloporit       |
|                  | 9. der Rollstein        |
|                  | 10. der Keramsit        |
|                  | 11. der Stahl           |
|                  | 12. der Ziegel          |
|                  | 13. der Kies            |
|                  | 14. der Gipskarton      |
|                  | 15. der Bruchsteinbeton |

IV. Выберите правильный перевод для строительных специальностей.

- |                  |                     |
|------------------|---------------------|
| 1. маляр         | 1. der Dachdecker   |
| 2. бетонщик      | 2. der Zimmermann   |
| 3. столяр        | 3. der Maler        |
| 4. плотник       | 4. der Putzarbeiter |
| 5. кровельщик    | 5. der Betonbauer   |
| 6. экскаваторщик | 6. der Maurer       |
| 7. штукатур      | 7. der Tischler     |
| 8. каменщик      | 8. der Baggerfahrer |

V. Укажите номера только тех слов, которые обозначают смесь.

1. der Ziegel
2. der Mauermörtel
3. das Holz

4. der Beton
5. der Stahlbetonfertigteil
6. der Wassermörtel
7. der Gußasphalt
8. der Rohstoff
9. die Bewehrung
10. das Epoxidharz

VI. Расположите слова по порядку, соблюдая последовательность операций при изготовлении железобетона.

1. Verlegung und Verdichtung der Betonmasse
2. Vorbereitung von Schalungsformen
3. Erzeugung der Betonmasse
4. Zusammenschweißen der Bewehrungsnetze- und Gerippe

VII. Соотнесите существительные с глаголами.

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| 1. die Baukosten    | 1. veputzen      |
| 2. die Bauzeit      | 2. ausbilden     |
| 3. der Bauvorgang   | 3. herstellen    |
| 4. die Baufachleute | 4. senken        |
| 5. die Fertigteile  | 5. verringern    |
| 6. die Wände        | 6. beschleunigen |

VIII. Прочитайте информацию.

### Computer im Bau

Ob es um Abläufe auf Baustellen geht, um das Management in den Betrieben, um Baustoffbevorratung oder um Informationsbeschaffung aus dem Internet dem Internet- der Computer ist auch aus kleinen Bauunternehmen nicht mehr wegzudenken. Information ist alles, was digitalisiert werden kann:

Ausschreibungen, Bestellungen, Abrechnungen, bargeldlose Finanzdienstleistungen und vieles mehr. Die neuen Informations- und Kommunikationstechniken vereinfachen Verwaltungsabläufe, optimieren Produktionsverfahren und eröffnen völlig neue Vertriebs- und Beschaffungswege. Märkte werden durch das Internet transparenter und größer. Der effektive Einsatz moderner Informationstechnik-Lösungen wird für die Unternehmen der Baubranche ein immer wichtiger Faktor, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Укажите, какие высказывания соответствуют содержанию информации.

1. Ohne Computer sind nur große Bauunternehmen nicht mehr zu denken.
2. Moderne Informationstechnik ist auch für das Bauwesen von großer Bedeutung.
3. Wenn ein Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben will, muß es auf dem Markt im In- und Ausland etablieren.
5. Der effektive Einsatz moderner Informationstechnik ist eine wichtige Aufgabe für jedes Unternehmen der Baubranche.
6. Der Computereinsatz beschleunigt den Bauvorgang.

## *INHALT*

1.	Einleitung „Hochschule für Bauwesen“ .....	3
2.	Раздел I. „Meine Fachrichtung ist Architektur“ .....	4
3.	Раздел II. „Meine Fachrichtung ist Wohnungs-, Industrie- und Gesellschaftsbau “ .....	18
4.	Раздел III. „Meine Fachrichtung ist Heizungs-, Lüftungs und Sanitärtechnik“ .....	25
5.	Раздел IV. „Meine Fachrichtung ist Straßenbau“ .....	34
6.	Раздел V. „Meine Fachrichtung ist Bautechnologie“ .....	43
7.	Раздел VI. Geschäftsbriefe .....	50
8.	Раздел VII. Test .....	57

МЕТОДИЧЕСКАЯ РАЗРАБОТКА  
ПО ОБУЧЕНИЮ УСТНОЙ  
ПРОФЕССИОНАЛЬНОЙ РЕЧИ

НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ  
ПО ТЕМЕ „МОЯ СПЕЦИАЛЬНОСТЬ“

Составитель  
ПЛЕШИВЦЕВА Раиса Никифоровна

Ответственный за выпуск - зав. кафедрой Е.П. Марычева

Редактор Е.П. Викулова  
Корректор иностранного языка Ф.В.Балыгина  
Верстка Р.Н.Плешивцевой  
Дизайн обложки С.В.Плешивцева

ЛР № 020275 Подписано в печать 10.04.03  
Формат 60x84/16. Бумага для множит. техники. Гарнитура Таймс.  
Печать офсетная. Усл. печ. 3,49. Уч.-изд. 3,71. Тираж 120 экз.  
Заказ

Редакционно-издательский комплекс  
Владимирского государственного университета.  
600000, Владимир, ул. Горького, 87.

